

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Kauf einer neuen Vereinsfahne geplant

Mit einer neuen Vorstandschaft startet der Krieger- und Reservistenverein Pang in das neue Jahr. An der Spitze des Vereins stehen jedoch auch künftig in bewährter Weise Georg Kaffl aus Westerndorf sowie Robert Bucher aus Pang. Daneben plant der Verein, eine neue Vereinsfahne anzuschaffen.

Pang – Auf eine Fülle von Veranstaltungen blickten Vorstand Georg Kaffl und Schriftführer Josef Mayer junior zurück. Einblicke in die Finanzen des Vereins gewährte Heinz Bernert. Unter den Gästen, die den Saal beim „Kirchenwirt“ füllten, war auch Dekan Daniel Reichel.

Neben einem Ausflug, der unter anderem nach Donaueschingen führte und von Hans Demberger organisiert wurde, standen Jahrtage, Fahrten und Zusammenkünfte mit benachbarten und befreundeten Kameraden im Terminkalender. Daneben beteiligte sich der Verein an den kirchlichen und weltlichen Festen in der Stadtteilkirche „Am Wasen“ und darüber hinaus. Einen festen Bestandteil im Jahreskreis bildete die Friedensmaiidacht.

Zügig führten Stadtrat Josef Gasteiger, Hans Demberger und Erlafrid Hiltl die Neuwahlen durch. Erster Vorstand bleibt Georg Kaffl, zweiter Vorstand Robert Bucher. Das Amt des Kassiers übernimmt Markus Dinzenhofer, unterstützt von Johann Schwaiger. Schriftführer ist weiterhin Josef Mayer junior. Florian Gilg, Christoph Hainz und Franz Schmid bilden die Fahnenabordnung für Pang. In Aising übernehmen diese Ämter Franz Kink, Georg Schöpf und Johann Schwaiger, in Happung Josef Martl, Peter Hauser und Erlafrid Hiltl.

Ortsvorsteher sind Richard Ditrich, Sebastian Schnitzlbaumer, Christian Wylezol und Josef Martl. Die Betreuung der Reservisten übernehmen Franz Schmid und Franz Kink. Kassenprüfer bleiben Georg Resch und Hans Demberger. In der erweiterten Vorstandschaft sind Hans Bodner und Josef Mayer senior vertreten.

Im Rahmen eines Ausblicks widmete sich Kaffl der Frage, was mit der renovierungsbedürftigen Vereinsfahne geschehen soll. Nach dem Vergleich entsprechender Angebote habe sich herausgestellt, dass eine Wiederherstellung des Urzustands aus den 50er-Jahren mit erheblichen Kosten verbunden sei und deshalb unter Umständen eine Neuanschaffung mit Fahnenweihe im Lauf des Jahres 2013 in Betracht komme. Das Vorhaben stieß auf positives Echo. Restauriert werden soll im Winter das in Mitleidenschaft gezogene Kriegerdenkmal in der Filialkirche St. Martin in Happung. Die Einweihung ist im Rahmen der Maiidacht geplant.

Eine Bilderpräsentation mit einer ehrenvollen Würdigung der Verdienste verstorbener Kameraden rundete die Versammlung ab. Einen Besuch statteten zudem die Sternsinger mit Kaplan Josef Fegg der Versammlung ab. *Ma*

